

# Praxissemester und Praktikumsbericht

für den **Bachelorstudiengang Patentingenieurwesen** an der Fakultät  
Maschinenbau/Umwelttechnik an der HAW Amberg-Weiden

## 1. Praktikumsbericht

### a. Zeitliche Regelung

Der Berichtszeitraum ist unabhängig vom Ausbildungszeitraum. Der Gesamtbericht mit Zeugnis und Nachweis über evtl. Fehlzeiten ist spätestens 6 Wochen nach Beendigung des Praktikums im Studentenamt abzugeben.

Auf dem vorgeschriebenen Deckblatt müssen die Unterschriften des Studierenden und des Ausbildungsbeauftragten der Firma vorhanden sein.

### b. Äußere Form

- Selbständig, maschinen- oder computergeschrieben
- übersichtlich
- DIN A4-hoch
- Inhaltsverzeichnis mit numerischer Gliederung und Seitennummerierung
- Nummerierung und vollständige Beschriftung aller Abbildungen und Tabellen
- Erläuterung aller Abkürzungen und Symbole
- Schnellhefter mit transparentem Deckblatt
- Inklusive Quellenangaben
- der Umfang des Berichts soll ca. 15 bis 25 Seiten betragen.

### c. Inhalt

Erwartet wird ein Tätigkeitsprotokoll über die Ausbildung (kein Wochenbericht)

- kurze Beschreibung der Firmenstruktur und Produktpalette, der Patentabteilung mit ihren Aufgaben bzw. kurze Beschreibung der Patentanwaltskanzlei mit ihren Aufgaben
- Schilderung der selbst durchgeführten oder beobachteten Tätigkeiten, zusammengefasst für jeden Ausbildungsabschnitt
- selbst gefertigte Skizzen und bildliche Darstellungen aus anderen Unterlagen mit Quellenangabe
- Hinweis auf Richtlinien und Normen, Literatur mit Quellenangaben

## 2. Sonstige Regelungen

### a. Umfang

Das Praktikum umfasst **22** Wochen. Es gilt die Arbeitszeitregelung der entsprechenden Firma. Der Studierende kann nur für den Besuch der praxisbegleitenden Lehrveranstaltungen am Freitag freigestellt werden. In der Prüfungszeit und in der vorlesungsfreien Zeit ist Freitag ein regulärer Arbeitstag. Dies gilt auch für alle, die von der regelmäßigen Teilnahme am Praxissemester befreit sind.

### b. Freistellung

Eine Freistellung des Studierenden für private oder studentische Anliegen (inklusive Prüfungen) ist nur für höchstens 5 Tage pro Semester zulässig. Längere Fehlzeiten, auch wenn sie durch Krankheiten anfallen, müssen nachgearbeitet werden.

Betriebliche Kurzarbeit geht nicht zu Lasten des Studierenden.

Betriebsruhezeiten, z.B. Weihnachten, müssen nachgearbeitet werden, sofern 5 Werktage überschritten werden.

### c. Abgabe

Die von der Firma erstellte Praktikumsnachweis, das Zeugnis und der Praktikumsbericht sind schnellstmöglich im Praktikantenamt einzureichen.

Amberg, den 14.12.2012

Prof. Dr. U. Versch

Praktikumsbeauftragte  
im Bachelorstudiengang Patentingenieurwesen